

**Haben Sie noch Fragen?**

**Dann kontaktieren Sie uns!**

**Kontakt:**

**Dr. Susanne Böse**

(Koordination)

[schuwami-studie@dipf.de](mailto:schuwami-studie@dipf.de)

Tel.: +49 69 24708-876

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung  
und Bildungsinformation

Rostocker Straße 6

60323 Frankfurt am Main

[https://www.idea-frankfurt.eu/de/forschung/schwerpunkte/  
adaptive-bildungskontexte/schuwami](https://www.idea-frankfurt.eu/de/forschung/schwerpunkte/adaptive-bildungskontexte/schuwami)



v.l.n.r.: Dr. Patricia Stošić (Projektleitung), Dr. Susanne Böse (Koordination), Eva Raschke (Wissenschaftliche Mitarbeit), Prof. Dr. Dominique Rauch (Projektleitung), Dr. Svenja Vieluf (Projektleitung) und Prof. Dr. Birgit Becker (Projektleitung)

**SchuWaMi**

**Schulischer Wandel in der  
Migrationsgesellschaft –  
Schulkultur(en) im Kontext  
aktueller Fluchtmigration**



## Was ist das Projekt SchuWaMi?

In den vergangenen Jahren haben deutsche Schulen zahlreiche geflohene Kinder und Jugendliche aufgenommen. Im Projekt SchuWaMi wird erforscht, unter welchen Bedingungen geflohene Kinder und Jugendliche gut in Schulen ankommen und wie die Integration in die Schulen für alle Beteiligten gelingen kann.

Die Schulen haben unterschiedlich auf die vermehrte Aufnahme von geflohenen Kindern und Jugendlichen reagiert und gehen gemäß ihren Vorerfahrungen und Rahmenbedingungen mit dieser pädagogischen, organisatorischen und didaktischen Herausforderung um. Im Projekt SchuWaMi stellen wir die verschiedenen Schulkulturen (Pädagogische Orientierungen/ schulorganisatorische Anpassungen, Partizipationsformen sowie Formen der Leistungsbeurteilung) in den Mittelpunkt.

## Welche Fragestellungen verfolgt das Projekt SchuWaMi?

Welches Spektrum an Schulkulturen gibt es an Schulen mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen?

Wie haben sich die Schulkulturen durch eine vermehrte Aufnahme von Schüler/innen mit Fluchthintergrund verändert?

Wie hängen Schulkulturen mit der schulischen Teilhabe von geflüchteten Kindern und Jugendlichen zusammen?

## Was wir Ihnen bieten ...

- Entwicklung von Fortbildungsmodulen für Lehrkräfte
- Durchführung eines Workshops zu Zielen und Strategien für Schulentwicklungsprozesse, an denen interessierte Schulleitungen und Steuerungsteams teilnehmen können
- Erarbeitung einer Handreichung für Akteur/innen aus der Bildungsadministration
- Gutschein für die Klassenkasse bzw. eine Spende für den Förderverein

## Was wir brauchen ...

Schulen, die an der Studie teilnehmen und zweimal im Abstand von einem Jahr (Herbst 2019 und Herbst 2020) bereit sind, an Befragungen zum Thema Schulkultur teilzunehmen. Insgesamt sollen die Befragungen an 100 Schulen durchgeführt werden.

### Diese Befragungen beinhalten:

- Onlinefragebögen für Schulleiter/innen, Lehrer/innen und Sozialarbeiter/innen
- Zweistündige schriftliche Befragung vor Ort von zwei Klassen (5., 6. oder 7. Klasse) mit geflohenen Schüler/innen

Nach der ersten Erhebung werden einzelne der bereits teilnehmenden Schulen für eine qualitative Vertiefungsstudie angefragt. Diese beinhaltet Experteninterviews mit Lehrkräften, Schulleitung und Schulsozialarbeiter/innen sowie Gruppeninterviews mit Schüler/innen.

Das Projekt SchuWaMi ist ein gemeinsames Projekt des DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation in Frankfurt am Main und der Goethe-Universität Frankfurt in den Fachbereichen Gesellschaftswissenschaften sowie Erziehungswissenschaften.